Kontakt

Pastor-Schlichting-Straße 4
49439 Steinfeld

E-Mail für alle Büros:
pfarramt@st-johannes-baptist.de

Homepage der Pfarrei:
www.st-johannes-baptist.de

St. Johannes Baptist Steinfeld:
Tel.: 05492/92685-0
Fax: 05492/92685-25
Mo.: 08.30 Uhr - 12.30 Uhr
15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Di.-Fr.: 08.30 Uhr - 12.30 Uhr

St. Peter u. Paul Holdorf:
Tel.: 05494/225
Di.: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mi. u. Fr.: 08.30 Uhr - 12.30 Uhr

St. Bonaventura Mühlen:
Seelsorgliche Ansprechpartner sind die Franziskaner

St**. Barbara Handorf-Langenberg:**
Seelsorgliche Ansprechpartner:
Ursula Peters, Tel. 0171/2092372

In dringenden **seelsorglichen Notfällen** außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarrbüros wenden Sie sich bitte zuerst an Pfr. Strickmann. Sollte dieser telefonisch nicht erreichbar sein, können Sie über die Pforte des Krankenhauses Damme Kontakt herstellen (05491-601).

Pfr. Bernd Strickmann
Tel. 05492/92685-13
Bernd.Strickmann@kkol.de

Pater Ansgar Koch OFM
Tel. 05492/982072 oder 0162/4798220
p.ansgar@st-johannes-baptist.de

Pater Joseph Niravathuparampil
Tel. 05494/979790 oder 0151/28600932
p.joseph@st-johannes-baptist.de

Pastoralreferentin Ursula Peters
Tel. 05492/92685-16 oder 0171/2092372
u.peters@st-johannes-baptist.de

Pastoralreferent Felix von Keitz
Tel. 05492/92685-11 oder 0170/9602654
f.vonkeitz@st-johannes-baptist.de

Pfarrer em. Helmut Middendorf
Tel. 0172/5100667
helmutmiddendorf@web.de

Rechnungsführerin Tanja Heidler
Tel. 05492/92685-14
tanja.heidler@kkol.de

Redaktionsschluss montags 9.00 Uhr

St. Johannes Baptist

Johannes-Blick

Rückblick, Rundblick, Ausblick

Katholische Pfarrei St. Johannes Baptist
Steinfeld – Holdorf – Mühlen – Handorf-Langenberg
15.03.26 – 21.03.26 Lesejahr A Nr. 10 0,40 €
4. Fastensonntag (Laetare)

Liebe Leser*innen des Johannes – Blick,

Laetare – Freut euch.

Laetare ist der Sonntag, an dem die Kirche mitten im Ernst der Fastenzeit einen zarten Ton der Freude anschlägt.
Nicht die billige Freude, die Probleme übertüncht, sondern die Freude, die aus einer Begegnung wächst, die das Leben verändert.
Das Evangelium von der Heilung des Blindgeborenen erzählt so eine Geschichte: ein Mensch, der im Dunkeln lebt – und ein Gott, der nicht wegschaut. **Laetare erinnert uns daran, dass mitten im Alltag Licht aufbrechen kann.** Im Evangelium begegnet Jesus einem Mann, den alle nur über sein Problem definieren: „der Blinde".
Für die einen ist er ein Fall, für andere ein Anlass für Schuldfragen. **Jesus aber bleibt stehen – und sieht einen Menschen.**
So erleben wir es auch: Wir werden schnell auf das reduziert, was schwierig ist – auf Fehler, Grenzen, alte Geschichten. Und manchmal tun wir das auch mit anderen.
Jesus zeigt einen anderen Blick: Er sieht, was möglich ist. Er sieht, was wachsen kann.
Der Mann tut dann etwas ganz Einfaches: Er geht, er wäscht sich – und er sieht. Und während er seinen Weg ins Licht findet, bleiben die anderen in ihren Vorstellungen stecken. Sie merken nicht, dass Gott gerade etwas Neues tut.
Am Ende sagt der Geheilte nur: **„Ich glaube."** Kein großes Wissen, kein perfektes Leben – nur Vertrauen, gewachsen aus der Erfahrung: ***Da ist einer, der mich sieht.*** Laetare lädt uns ein, mitten in der Fastenzeit aufzuleuchten. Nicht weil alles gut ist, sondern weil Gott am Werk ist – auch im Dunkel, auch im Unfertigen, auch in dem, was wir an uns selbst nicht mögen.
Vielleicht ist das die Einladung dieses Sonntags: uns von Jesus anschauen zu lassen, mit einem Blick, der nicht festlegt, sondern aufrichtet. Und dann selbst Menschen zu werden, die sehen – und die anderen helfen, ins Licht zu finden.

P. Ansgar Koch, OFM

Pfarrei St. Johannes Bapt. s. t. Decoll.

Verstorbene aus unserer Pfarrei

Waltraud Schäfer, Handorf-Langenberg, 82 Jahre
Heiner Henkenberens, Holdorf, 58 Jahre
Heinrich Wolking, Mühlen, 69 Jahre
Stefan Borgmann, Holdorf, 87 Jahre
Hermann Themann, Mühlen, 94 Jahre

Tauffeier

Am **Sonntag, 15.03.** werden in Steinfeld die Kinder Enno Meyer u. Hannes Fullenkamp in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen.
Wir gratulieren den Eltern, Paten und Angehörigen ganz herzlich. Den Täuflingen wünschen wir Gottes Segen auf ihren weiteren Lebenswegen.

Tauhope äten

Sie möchten in netter Runde zu Mittag essen, alte Bekannte treffen oder neue Kontakte knüpfen? Dann laden wir Sie herzlich zu unserem Mittagstisch „Tauhope äten“ ein – ein Ort, an dem man sich willkommen fühlt, miteinander spricht und gemeinsam genießt.
In Holdorf jeden zweiten Mittwoch im Monat;
am Mittwoch, 08.04. (von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr)
im Pfarrheim Holdorf (Anmeldung bis Gründonnerstag, 02.04.)

In Steinfeld jeden zweiten Donnerstag im Monat;
am Donnerstag, 09.04. (von 11.45 Uhr bis 13.30 Uhr)
im Alten Pastorat (Anmeldung Dienstag, 07.04.)

In Mühlen jeden 4. Donnerstag im Monat:
am Donnerstag, 26.03. (von 11.45 Uhr bis 13.30 Uhr)
im MKH, Poststr. 9. Anmeldung bis Montag, 23.03.
Bitte melden Sie sich vorab telefonisch im Pfarrbüro an: 05492 / 92685-0
Sie möchten sich einbringen?
Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung! Melden Sie sich gern bei: Ruth Trenkamp, Tel. 0151/11561275 Ulla Peters, Tel. 0171/2092372 oder 05492 9268516

Erstkommunion

Feier der Versöhnung
Die Kommunionkinder sind mit ihren Eltern zu einem gemeinsamen Bußgottesdienst in Steinfeld, St. Johannes Batist, eingeladen. In der Beichte erfahren wir zusammen die verzeihende Liebe Gottes zu uns Menschen.
Termine:
Montag, 16.03. um 17.00 Uhr für die Mühlener und Handorf-Langenberger
Dienstag, 17.03. um 17.00 Uhr für die Holdorfer
Mittwoch, 18.03. um 15.30 Uhr für die Steinfelder

Pilgertag für Familien
Pilgern liegt total im Trend – sich gemeinsam auf den Weg machen, einfach nur laufen und die Natur genießen. „Wir machen uns auf den Weg…“
Samstag, 21.03. von 10.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr
Pfarrheim St. Barbara, Handorf-Langenberg
Verpflegung:
Die Familien bringen ihre Verpflegung für den Weg mit. Am Ende des Pilgerweges sind alle Teilnehmer zu einem Mitbringbuffet ins Barbaraheim eingeladen.
Kalte und heiße Getränke gibt es vor Ort für kleines Geld.

„Kreuzweg anders“

Herzliche Einladung zum Kreuzweg,
am **Sonntag, 15.03. um 18.00 Uhr** in die Klosterkirche **St. Bonaventura in Mühlen.**
Wir wollen **sieben Stationen vom letzten Weg Jesu mit Blick auf unsere Zeit** in Wort, Musik und im Gebet betrachten. Musik und Gesang: Maria Laux – Kreuzweg: P. Ansgar Koch, OFM

Segensgottesdienst

Der diesjährige Segensgottesdienst für die Täuflinge vom letzten Jahr (2025) findet statt am **Samstag, 21.03.** um **15.00 Uhr** in der St. Johannes Baptist Kirche in Steinfeld.

Fastenpredigt

Glaube ist heute nicht mehr selbstverständlich. Viele Menschen fragen sich, welche Bedeutung er für ihren Alltag und für unsere Gesellschaft hat. Zwei Fastenpredigten greifen diese Fragen auf und laden zur persönlichen Auseinandersetzung ein.
Die nächste Predigt ist vorgesehen am **22.03. um 17.00 Uhr in St. Peter u. Paul, Holdorf.** Die Predigt hält Diplom-Theologe und Journalist Dietmar Kattinger, Referent für Kommunikations- und Medienarbeit beim Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V.
Alle Interessierten sind willkommen – unabhängig von Konfession oder persönlichem Glaubensweg.

Wegbegleiter - (Ambulanter Hospizdienst Dinklage)

Der Ambulante Hospizdienst Dinklage lädt zum Spaziergang im Burgwald Dinklage mit Marietheres Schwermann u. Elisabeth Kleier (zertifizierte Trauerbegleiterinnen) ein und zwar am **Sonntag, 22.03. v. 14.00 Uhr – 15.30 Uhr.**
Anmeldung unter Tel. 04443/892 250 (Ambulanter Hospizdienst)

Kreuztragen in Lage

Am **Montag, 23.03.** ist die ganze Pfarrgemeinde eingeladen zusammen mit der Pfarrgemeinde aus Damme nach Lage. Die Hl. Messe wird um **19.00 Uhr** von Dechant Zumdohme gefeiert. Anschließend ist Kreuztragen in den Anliegen der Pfarrgemeinde.

Besinnungstage auf Juist

„Mit einer Sehnsucht im Herzen“
Abstand vom Alltag, Zeiten der Besinnung und Ruhe…das gelingt auf einer Insel oft leichter.
Herzliche Einladung an alle, die sich etwas Gutes tun möchten mit Besinnung, Gesprächen, Gottesdienst, Sonne, Sand und Meer. Die autofreie Insel kann zu Fuß und mit dem Fahrrad erkundet werden.
Termin: Mittwoch, 10.06. – Sonntag, 14.06.
Ort: Pax-Gästehaus Juist
Leitung: Ursula Peters
Kosten: 390,00 pro Person. Für Unterkunft mit Vollpension in Einzelzimmer, Hin- und Rückfahrt, Überfahrt ab und bis Norddeich, Kurtaxe)
Anzahlung: 150 Euro bis zum 23.03.
Anmeldung: Im Pfarrbüro: 05492 92685 – 0, E-Mail: pfarramt@st-johannes-baptist.de

Konto: DE 77 2805 0100 0071 2182 00, Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist, Verwendungszweck: Juist
Vortreffen ist am 06.05., 19.00 Uhr im Alten Pastorat Steinfeld

Kollekte

15.03.: für die Aufgaben der Kirchengemeinde
22.03.: **Misereor**

Kollektenergebnis
08.02./01.03.: 639,95€ (Aufgaben der Kirchengemeinde)

Misereor-Fastenaktion 2026

„Hier fängt Zukunft an“
In Douala, dem wirtschaftlichen Zentrum Kameruns, träumen viele junge Menschen davor, ihr Leben selbst zu gestalten – mit einer Ausbildung, mit einer Perspektive. Doch vielen fehlt der Zugang zu genau diesen Möglichkeiten. Die Folgen: Talente bleiben ungenutzt, Protenziale unentfaltet, Träume unerfüllt.
Der Projektpartner CODAS Caritas Douala begleitet junge Menschen auf ihrem Weg in den Beruf – mit Beratung, einer Starthilfe für die Ausbildung und einer engen Begleitung. Er hilft ihnen, ihre Talente zu entfalten, Ideen umzusetzen und sich so ein eigenes Einkommen aufzubauen. Viele der Geförderten geben ihr Wissen an die nächsten Generationen weiter.
Mit Ihrer Spende unterstützen Sie junge Menschen dabei, eine Ausbildung zu beginnen.
Lassen wir aus Chancen Wirklichkeit werden. Dann fängt Zukunft an.

Spenden für die diesjährige Misereor-Aktion können auch auf das Kollektenkonto der Pfarrgemeinde
IBAN DE DE44 2805 0100 0071 3152 12,
BIC: SLZODE22XXX eingezahlt werden.
Bei Spenden bis 300,00 Euro reicht der Kontoauszug als Spendennachweis gegenüber dem Finanzamt aus. Bei Beträgen über 300,00 Euro erstellt die Pfarrgemeinde automatisch eine Spendenbescheinigung.
Wer bar spendet und eine Spendenquittung wünscht, möge seine Adresse beilegen!

Neues aus dem Pastoralen Raum Damme

PASTORALER RAUM DAMME
KATHOLISCHE KIRCHE IM OLDENBURGER LAND

Sonntagscafé für Trauernde

Der Hospizverein Damme e. V. lädt am **Sonntag, 15.03.** um **15.00 Uhr** ein, in der Gartenstraße 4 in das Sonntagscafé für Trauernde zu besuchen. Hier können Sie weinen, lachen, klönen, schweigen ...., alles, was Ihnen in Ihrer Trauer gut tut und Ihnen hilft, den schmerzlichen Verlust zu begreifen und zu bewältigen. Infos: Telefon: 05491-9054756 bzw. Handy: 0171-4060507.

singen und beten - beten im singen

Wäre Gesanges voll unser Mund... oder wie Don Bosco es formulierte: Das Schönste muss man singen, weil man es nicht sagen kann.
Mit diesem Motto finden an drei Montagen (16.03., 23.03.) jeweils um 19.00 Uhr Gebete im Altarraum der Kirche St. Gertrud in Lohne statt. Bekannte und neue Lieder laden zum Singen, Summen und Hören ein. Eine halbe Stunde musikalisches Gebet in der Fastenzeit.

Gründungsaufruf einer Selbsthilfegruppe für Erwachsene mit AD(H)S ab 40 Jahren

Im Dezember 2025 wurde im Deutschen Ärzteblatt veröffentlicht, dass erstmals diagnostizierte AD(H)S-Fälle bei Erwachsenen im Zeitraum zwischen 2013 und 2024 in etwa um das Dreifache gestiegen sind.
Nun wird in Lohne eine neue Selbsthilfegruppe zum Thema AD(H)S bei Erwachsenen gegründet.
Die neue Selbsthilfegruppe richtet sich gezielt an Erwachsene ab 40 Jahren, bei denen AD(H)S erst im Erwachsenenalter diagnostiziert wurde. Ziel der Gruppe ist es, sich auszutauschen, das eigene Krankheitsbild gemeinsam zu reflektieren und voneinander zu lernen, wie der Alltag, berufliche Wege und Beziehungen durch AD(H)S beeinflusst werden.
Wann: Dienstag, 17.03., 19.00 – 20.30 Uhr
Wo: Ludgerus-Werk Lohne e.V., Mühlenstraße 2, 49393 Lohne
Bei Fragen melden Sie sich gern bei der Kontakt- und Beratungsstelle Selbsthilfe unter kontaktstelle@lcv-oldenburg.de oder 04441/8707-632.

Neues aus St. Johannes Bapt. Steinfeld

Geburtstage

15.03.: Elisabeth Mashayekhi Esfahan, Lehmd.Str. **81 J.**
15.03.: Gertrud Rolfsen, Handorfer Str. **88 J.**
16.03.: Reinhard Ahrnsen, Stunnebäke **83 J.**
16.03.: Marlies Berding, Nieberdingstr. **84 J.**
17.03.: Bernhard Fischer, Graf-von-Galenstr. **83 J.**
17.03.: Franz Steinriede, Große Str. **84 J.**
17.03.: Gertrud Uchtmann, Kiefernweg **86 J,**
18.03.: Gerda Wilberding, Große Str. **84 J.**
19.03.: Helga Berding, Im Krimpel **83 J.**
20.03.: Georg Gaab, Weuert **85 J.**

Kolpingsfamilie

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie findet am **Sonntag, 15.03.** um **15.00 Uhr im Alten Pastorat** statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Seniorenmesse

Am **Donnerstag, 19.03.** findet um 15.00 Uhr eine Messe im Alten Pastorat statt.
Nach der Kaffeetafel werden wir gemeinsam singen und das Frühjahr willkommen heißen.
Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon:05492-1474 (Margret Honkomp) oder 05492-3277 (Marianne Rönker).

Neues aus St. Peter und Paul Holdorf

Geburtstage

16.03.: Luzia Herkenhoff, Weißer Stein **88 J.**
16.03.: Elfriede Kohorst, Große Eschstr. **85 J.**
16.03.: Maria Schmitz, Alter Schulplatz **92 J.**
17.03.: Heinrich Franzlüning, Alter Schulplatz **80 J.**
17.03.: Maria Hinxlage, Steinfelder Str. **95 J.**
18.03.: Charlotte Buchczik, Alter Schulplatz **92 J.**
18.03.: Hilda Stärk, Birkenfeld **92 J.**
20.03.: Rosmarie Holtmeyer, Steinfelder Str. **85 J.**
21.03.: Alwine Melzer, Breslauer Str. **95 J.**
21.03.: Antonia Rottinghaus, Poststr. **91 J.**

Frauengemeinschaft

Am **Donnerstag, 19.03.** beginnt die die **Kreuzwegandacht** um 15.00 Uhr in St. Peter und Paul.

Neues aus St. Bonaventura Mühlen

Totengedenken

6-Wochenamt
Samstag, 21.03., 17.30 Uhr:
für die verst. Frau Julia Pille

Kollekte:

Samstag, 21.03., 17.30 Uhr:
Ansgar Rohe-Krebeck – Paul Möhlmann

Geburtstage

17.03.: Maria Anna Pöhlking, Glockenheide	**80 J.**
18.03.: Magdalena Kreymborg, Westerkamp	**84 J.**
19.03.: Maria Möllmann, Heidewinkel	**86 J.**
21.03.: Erna Bünnemeyer, Auf dem Brokamp	**83 J.**
21.03.: Erika Schypke, Schützenstr.	**80 J.**

Familienmesse

Die nächste Familienmesse in Mühlen, St. Bonaventura, ist vorgesehen am **Samstag, 14.03. um 17.30 Uhr**. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Neues aus St. Barbara Handorf-Langenberg

Seniorengemeinschaft

Die Seniorengemeinschaft trifft sich am **Dienstag, 17.03.** um **15.00 Uhr** zur Gemeinschaftsmesse in St. Barbara. Im Anschluss sind alle zur Kaffeetafel ins Barbaraheim geladen.

Gruppe Alt Handorf

Die Gruppe Alt Handorf trifft sich am **Mittwoch, 18.03.** um 15.00 Uhr zum Kirche putzen.

Malteser Blutspende

Der nächste Termin zur Blutspende ist am **Donnerstag, 19.03.** von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Barbarheim Handorf-Langenberg, Steinfelder Damm 8

Frauengemeinschaft

Wir laden herzlich zum Wildkräuter-Abend mit Silke Könne ein.
Termin: 19 Uhr am **26.3.2026** im Barbaraheim.
Wir bitten um Anmeldung bis zum 22.3. über die Liste in der Kirche

Faires Frühstück

Einladung zum besonderen Gottesdienst am **Sonntag, 22.03.** um 9.00 Uhr in St. Barbara Handorf-Langenberg! Unter dem Misereor-Motto „Hier fängt Zukunft an“ feiern wir mit musikalischer Begleitung der Barbaraband. Danach lädt ein gemeinsames Faires Frühstück im Barbaraheim zu gemütlichem Beisammensein ein. Die Organisation übernimmt der Ortsausschuss HaLa – alle sind herzlich willkommen!

Lieblingsgebete unserer Pfarrei

Liebe Pfarreimitglieder,
in unserer Pfarrei haben wir vor einiger Zeit eine Sammlung Lieblingsgebete gestartet – viele von Ihnen haben ihre persönlichen Favoriten eingereicht. Geplant war die Veröffentlichung im Johannes-Stern, unserer Jahresschrift. Leider hat das nicht geklappt und die Gebete sind dort nicht erschienen. Wir holen das nun im Johannesblick nach – immer wieder werden einzelne Gebete aus unserer Pfarrei veröffentlicht.
Für die Redaktion des Johannes-Stern
Felix von Keitz

Herr, ich glaube daran, dass du mich liebst und trägst. Dass du mir das Wunder eines Neuanfangs gibst. Dass sich meine Trauer in Trost verwandeln wird. Wir alle sind in deiner Hand. So überlasse ich dir meinen Schmerz, meine Sorgen um die Zukunft. Du wirst mir die Kraft geben, die ich brauche:
Wenn ich keinen Weg sehe, zeige mir die Richtung. Wenn ich keine Hoffnung habe, gib du mir Zuversicht. Wenn ich traurig bin, schenke du mir Trost. Wenn ich einsam bin, sei du mein Begleiter. Wenn ich schutzlos bin, gib du mir deinen Schutz.

Messintentionen

Intentionen für alle Kirchengemeinden
Sonntag, 15. März 2026
Aloys Auf´m Orde u. Josepha Auf´m Orde u. Schw. M. Friedolinde; Benno Blomendahl; Ehel. Gerda & Heinrich Schulte, Marlies Looschen u.L.u.V.d.F. Schulte und Havermann; Josef Bornhorn; L.u.V.d.F. Ansmann-Plagge-Giere; L.u.V.d.F. Gerberding ; L.u.V.d.F. kl. Klausing, Lehmden; Anita Olberding; Heinz Haskamp; Ehel. Paul u. Irmgard Harpenau u.L.u.V.d.F. August Düvel; L.u.V.d.F. Middendorf-Fischer; Bernhard Kruthaup; Hermann Voß; Josef Ovelgönne; L.u.V.d.F. Dr. Josef Enneking; L.u.V.d.F. Dr. Otto Enneking
Montag, 16. März 2026
Ehel. Josef u. Elisabeth Lünnemann, geb. Moors; Ehel. Gerda u. Josef Wellerding u. Tochter Julia u. Schwiegersohn Heinz; JM Paul Ording ; Klaus Kolbeck
Dienstag, 17. März 2026
Ehel. Agnes u. Josef Heil u. L.u.V.d.F. Heil ; Gertrud Sahlfeld, Schemde u. Familie
Mittwoch, 18. März 2026
L.u.V.d.F. Scheper; L.u.V.d.F. Hedwig Meyer-Moormann; L.u.V.d.F. Völkerding-Hardenberg; Maria Sommer
Donnerstag, 19. März 2026
Ehel. Otto u. Margarethe Luhr; Josef, Maria u. Klaus Kolbeck; Josef Sterzenbach u. L.u.V.d.F. Sterzenbach-Müller; Bernhard Rolfes u. Ehel. Anton u. Josefa Rolfes; Ehel. Hubert u. Wilma Kröger; Josef Hülsmann, Harpendorf
Freitag, 20. März 2026
Hubert Siemer; JM Ehel. Ida u. Franz Buddelmeyer u. Heinz Buddelmeyer; Burchard Willenborg u. L.u.V.d.F. Willenborg ; JM für Anna Hüninghake; Maria Maslanka
Samstag, 21. März 2026
Hildegard Wydra; Ehel. Julius u. Lissy Bavendiek u. Sohn Siegfried; Irmgard Harpenau u. V.d.F. Krapp-Harpenau; Ehel. Heinr. u. Klara Roggenkamp; L.u.V.d.F Josef u. Wilma von Lehmden; Leo Kröger; Benno Meyer u. L.u.V.d.F. Meyer-Berkemeyer; Ehel. Julia u. Rudolf Pille; zur Mutter Gottes der immerwährenden Hilfe (H)

Datum	Steinfeld St. Johannes Baptist	Holdorf St. Peter u. Paul	Mühlen St. Bonaventura	Handorf-Langenberg St. Barbara
Sonntag, 15.03.26	**10.30 Uhr** Hl. Messe (Pater Joseph) Tauffeier	**11.00 Uhr** Hl. Messe (Pfr. Strickmann)	**18.00 Uhr** Besondere Kreuz-wegandacht	**09.00 Uhr** Hl. Messe (Pfr. Strickmann)
Montag, 16.03.26	**17.00 Uhr** Bußgottesdienst der Erstkommunionkinder für Mühlen u. Ha-La	**19.00 Uhr** Hl. Messe **(Klosterkapelle)**		
Dienstag, 17.03.26	**17.00 Uhr** Bußgottesdienst der Erstkommunionkinder für Holdorf		**08.00 Uhr** Hl. Messe	**15.00 Uhr** Seniorenmesse
Mittwoch, 18.03.26	**15.30 Uhr** Bußgottesdienst der Erstkommunionkinder für Steinfeld			**19.00 Uhr** Hl. Messe
Donnerstag, 19.03.26	**08.00 Uhr** Hl. Messe **15.00 Uhr** Seniorenmesse **im Alten Pastorat**	**15.00 Uhr** Kreuzwegandacht der Frauengemeinschaft		
Freitag, 20.03.26		**08.30 Uhr** Hl. Messe		
Samstag, 21.03.26	**15.00 Uhr** Segensgottesdienst der Täuflinge	**19.00 Uhr** Vorabendmesse (Pater Joseph)	**16.00 Uhr – 17.00 Uhr** Beichtgelegenheit **17.30 Uhr** Vorabendmesse (Pater Ansgar)	
Sonntag, 22.03.26	**10.30 Uhr** Hl. Messe (Pater Joseph)	**11.00 Uhr** Hl. Messe (Pfr. Strickmann) **17.00 Uhr** Fastenpredigt		**09.00 Uhr** Hl. Messe (Barbara-Band) (Pfr. Strickmann) anschl. Faires Früh-stück im Barbaraheim

4. Fastensonntag (Ev Joh 9, 1.6–9.13–17.34–38)

In jener Zeit sah Jesus unterwegs einen Mann, der seit seiner Geburt blind war. Jesus spuckte auf die Erde; dann machte er mit dem Speichel einen Teig, strich ihn dem Blinden auf die Augen und sagte zu ihm: Geh und wasch dich in dem Teich Schilóach! Das heißt übersetzt: der Gesandte. Der Mann ging fort und wusch sich. Und als er zurückkam, konnte er sehen. Die Nachbarn und jene, die ihn früher als Bettler gesehen hatten, sagten: Ist das nicht der Mann, der dasaß und bettelte? Einige sagten: Er ist es. Andere sagten: Nein, er sieht ihm nur ähnlich. Er selbst aber sagte: Ich bin es. Da brachten sie den Mann, der blind gewesen war, zu den Pharisäern. Es war aber Sabbat an dem Tag, als Jesus den Teig gemacht und ihm die Augen geöffnet hatte. Die Pharisäer fragten ihn, wie er sehend geworden sei. Er antwortete ihnen: Er legte mir einen Teig auf die Augen und ich wusch mich und jetzt sehe ich. Einige der Pharisäer sagten: Dieser Mensch ist nicht von Gott, weil er den Sabbat nicht hält. Andere aber sagten: Wie kann ein sündiger Mensch solche Zeichen tun? So entstand eine Spaltung unter ihnen. Da fragten sie den Blinden noch einmal: Was sagst du selbst über ihn? Er hat doch deine Augen geöffnet. Der Mann sagte: Er ist ein Prophet. Sie entgegneten ihm: Du bist ganz und gar in Sünden geboren und du willst uns belehren? Und sie stießen ihn hinaus. Jesus hörte, dass sie ihn hinausgestoßen hatten, und als er ihn traf, sagte er zu ihm: Glaubst du an den Menschensohn? Da antwortete jener und sagte: Wer ist das, Herr, damit ich an ihn glaube? Jesus sagte zu ihm: Du hast ihn bereits gesehen; er, der mit dir redet, ist es. Er aber sagte: Ich glaube, Herr! Und er warf sich vor ihm nieder.